10 | Impressionen Martinsfest in Dissen



Vorstellung unseres Vikars Jakob Simon und seiner Familie



Als ich am 12.09.2017 auf meinem Laptop die Datei "Das will ich mir merken" in meinem Ordner "Gemeindepraktikum" zum letzten Mal aufgemacht hatte, war nicht annäherungsweise ersichtlich, dass ich die Hinweise, Ideen und Anmerkungen zu allererst auch wieder in Dissen, Striesow und Sielow umsetzen werde. Genauso wenig klar oder geplant war, dass ich von jenem Zeitpunkt an noch 4 Jahre brauchen würde, um an das Ende des universitären Studiums zu gelangen. Nun ist es aber soweit - 11 Jahre Theologiestudium vor allem in Halle (und auch in Leipzig, Jena und Friedrichshafen) haben ein intensives Ende gefordert. Unsere beiden Kinder, Mathilda und Bruno, sind in der Salzsiederstadt geboren (2016 und 2018). Wir haben die ganze Zeit über bei den Royal Rangers (christliche Pfadfinder) fantastische Abenteuer erleben und kostbare Freundschaften knüpfen dürfen. In unserem Studentenwohnheim, Evangelischen Konvikt, sind wir über den Lauf der Jahre zu Hauseltern geworden:

Offene Ohren und Türen und Gemeinschaft am Tisch des Herrn, meistens in der Küche und ab und an auch in der Kapelle. Theresa konnte ihre Expertise als Physikerin in verschiedenen Anstellungen an der Martin-Luther-Universität erweitern und hat die letzte Zeit für unsere Gemeinde gearbeitet, während ich versucht habe, 22 Semester Wissensaneignung prüfungstauglich zu machen. Da fällt einem der Abschied nicht leicht, möchte man meinen. Aber wir fühlen uns in keiner Form herausgerissen von der Saale weg zur Spree. Wir haben schon lange davon geträumt einmal hier her in diese Region zu gehen und hier Kirche, Gemeinde und Miteinander zu erleben und zu gestalten. Mit